



<https://blz.li/4bvd>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU

AUF DEN 16. SPIELTAG

Veröffentlicht am 01.11.2019 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Semir Zan, Trainer des Landesligisten **SC Hemmingen-Westerfeld**, beklagte sich nach der 1:4-Niederlage am Donnerstag beim OSV Hannover über die Rückwärtsbewegung und das Defensivverhalten seiner Mannschaft: "Wir arbeiten nicht konsequent genug gegen den Ball. In Bad Pyrmont müssen wir uns da anders präsentieren." Sonntag beim Spiel bei der SpVgg. Bad Pyrmont erwartet der Trainer eine Reaktion seiner Mannschaft. Personell ändert sich im Vergleich zum Spiel am Donnerstag wahrscheinlich nichts. Der SC steckt in einer schwierigen Phase, aus den fünf Partien im Oktober holte das Team lediglich zwei magere Punkte. "Die vielen Ausfälle sind nur schwer zu kompensieren. Trotzdem können wir es besser als wir es beim OSV gezeigt haben", sagt Zan. Der **TSV Pattensen** hat sich in den vergangenen Wochen kontinuierlich aus dem Tabellenkeller gearbeitet. Der



Joel Wauker (links im Bild) fährt zum Rückrundenauftritt mit dem Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld Sonntag zur SpVgg. Bad Pyrmont. / Foto: R. Kroll

Lohn: mit dem Sieg Donnerstag beim STK Eilvese verließ der TSV erstmals in dieser Saison die Abstiegsplätze. "Das ist ein gutes Gefühl. Wir sind momentan auf einem guten Weg, den wir beim FC Eldagsen fortsetzen wollen", sagt TSV-Trainer Torben Zacharias vor dem Auswärtsspiel am Sonntag in Eldagsen. An das Hinspiel haben die Pattenser nicht die besten Erinnerungen. Erst in den Schlussminuten gelangen die beiden Treffer zum insgesamt glücklichen 2:2-Unentschieden. "Das Nachbarschaftsderby gegen den FC Eldagsen ist immer etwas Besonderes. Zudem können wir mit einem Sieg in der Tabelle vorbeiziehen. Das sollte allein schon Motivation genug sein", sagt Zacharias. Dennis Albrecht und Darius Marotzke werden in die Mannschaft zurückkehren. Die Einsätze von Nico Westphal, Sascha Lieber und Nils-Ole Heuermann sind fraglich. Eine harte Nuss erwartet den **Koldinger SV** am Sonnabend in der Bezirksliga im Auswärtsspiel beim TuSpo Grünenplan. "Der Gegner hat sich mittlerweile an die Liga gewöhnt und fährt regelmäßig Punkte ein", sagt KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Personell sieht es gut aus, deshalb strebt Jarzombek eine ähnliche Leistung und Moral an wie am Donnerstag beim 2:2 in Almstedt. "Unser Ziel ist es, etwas Zählbares mitzunehmen, defensiv besser zu stehen und offensiv effektiver und zielstrebig zu werden", sagt Jarzombek. Bezirksligist **SV Arnum** hat den FC Stadtoldendorf zu Gast, und an diesen Gegner keine guten Erinnerungen. Einerseits wurde dort unverhofft 2:3 verloren und zudem zog sich Andreas Bült durch ein Foulspiel eines FCers einen Schulterbruch zu, hat seither nicht mehr gespielt. "Sonntag wird er aber aller Voraussicht das erste Mal wieder im Kader sein", ist SVA-Trainer Ermin Vojnikovic zuversichtlich. Und auch Felix Rademacher kann wieder mit von der Partie sein, er soll das Angriffsspiel der Arnum beleben. Dagegen steht hinter dem Einsatz von Nick Hieronymus aus beruflichen Gründen erneut eine Fragezeichen. "Wir haben gegen diesen Gegner etwas gutzumachen", sagt Vojnikovic, "und wir brennen auf dieses Spiel. Wenn wir an die Leistung von Donnerstag im Spiel gegen gegen den SC Harsum anknüpfen können, werden wir gewinnen. Davon bin ich überzeugt."